

Ausgabe 04/2026 31. Mai bis 12. Juli 2026

GEMEINDELEBEN

St. Marcellinus + Petrus, Seligenstadt
St. Kilian, Mainflingen



Wir bitten Sie um einen freiwilligen Kostenbeitrag von 0,50 € pro Pfarrbrief.



WENIGER
IST MOOR

CO2 reduzieren, Artenvielfalt erhalten.



Wechseln, sparen, Schöpfung bewahren – mit unserer Kfz-Versicherung!

Für jeden neuen Kfz-Vertrag schützen wir gemeinsam mit Naturefund e. V. 1 m² Moor in Deutschland. Mehr unter: vrk.de/moor



Ich berate Sie gern!
Christine Colombo
VRK Agentur
Telefon 06182 290384
christine.colombo@vrk-ad.de



Editorial

Begegnung, Gemeinschaft und gelebter Glaube

Liebe Mitglieder unserer Pfarrei,

mit diesem Pfarrbrief halten Sie eine Ausgabe in den Händen, die von Begegnung, Gemeinschaft und gelebtem Glauben erzählt. Die kommenden Wochen schenken uns gleich mehrere besondere Anlässe, bei denen wir als Gemeinde zusammenkommen, feiern und unseren Glauben sichtbar leben dürfen.

Ein Höhepunkt wird das Fest zur Wallfahrt sein. Wenn auch nicht so groß wie letztes Jahr, so setzen wir doch unsere Tradition fort und feiern unsere Schutzheiligen Marcellinus und Petrus mit Kinder- und Seniorenwallfahrt, der Lichtfeier am Freitagabend und natürlich dem Festgottesdienst mit Prozession am Sonntag und anschließendem Mittagessen, Kaffee und Kuchen im St. Josefshaus.

Gemeinsam unterwegs durch unsere Stadt (und darüber hinaus) sind wir aber nicht nur an Wallfahrt, sondern auch schon einige Tage zuvor an Fronleichnam und später im Juni bei der Wallfahrt nach Walldürn.

Mein herzlicher Dank gilt schon jetzt allen, die bei Organisation, Logistik und schließlich der Durchführung mithelfen, damit diese Feste und Anlässe in würdiger und froher Weise gefeiert werden können.

Gerade in einer Zeit, in der vieles unsicher erscheint und gesellschaftlicher Zusammenhalt nicht selbstverständlich ist, sind solche gemeinsamen Feste wichtige Zeichen. Sie schenken Begegnung, stärken unsere Gemeinschaft und erinnern uns daran, dass Kirche dort lebendig ist, wo Menschen miteinander Glauben und Leben teilen.



Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen dieses Pfarrbriefs, schöne Begegnungen bei den kommenden Festen und vor allem Gottes reichen Segen.

Ihre

Yvonne Hutzler
Pfarrgemeinderatsvorsitzende



Inhaltsverzeichnis

Überblick der aktuellen Ausgabe

AKTUELLES	SEITE 5
Caritas Sommersammlung vom 27. Mai bis 6. Juni 2026	Seite 5
Musikalisches Programm in der Basilika	Seite 6
Seligenstädter Wallfahrt 2026	Seite 7
Buch des Monats	Seite 8
Sommerfest des Chores an der Basilika	Seite 9
Blumentepich-Aktion - An Fronleichnam soll es wieder blühen!	Seite 9
Das Elfte Gebot - Ein Podcast über Glauben, Nicht-Glauben und alles, was dazwischen liegt	Seite 10
Termine und Wallfahrten der Wallfahrtsvereinigung Klein-Welzheim	Seite 11
75 Jahre Kolping - Großes Jubiläumsfest für die ganze Familie	Seite 13
Terminübersicht	Seite 14
Regelmäßige Termine in unseren Pfarreien	Seite 15
SENIOREN	SEITE 16
Aktiv im Alter: Ausblick und Rückblick für unsere Senioren	Seite 16
GLAUBE	SEITE 17
PFARREI	SEITE 20
Neues Papstwappen über dem Hauptportal unserer Basilika	Seite 20
Mit Freude zur Erstkommunion	Seite 21
Neues aus dem Pastoralraum-Konzept: Projektgruppe Liturgie	Seite 22
EINBLICKE	SEITE 23
Bericht aus dem Verwaltungsrat	Seite 23
GOTTESDIENSTORDNUNG	SEITE 25
24h-Anbetung	Seite 25
Gottesdienste	Seite 26
RÜCKBLICK	SEITE 39
WIR SIND FÜR SIE DA	SEITE 42
Ihre Ansprechpartner in St. Marcellinus und Petrus und St. Kilian	Seite 42

Titelbild: © Angela Ewers, Wallfahrt zu Ehren der hl. Marcellinus und Petrus, 2025

IMPRESSUM

Herausgeber: **Gemeinde leben**, Kath. Pfarrgemeinde St. Marcellinus und Petrus, Aschaffener Str. 79, 63500 Seligenstadt, Telefon 06182-3375, info@marcellinus-petrus.de, www.marcellinus-petrus.de

V. i. S. d. P.: Pfarrer Stefan Selzer

Redaktion: Katharina Bergmann (KB), Monika Bußer (MB), Daniela Honecker (DH), Ines Kempf (IK), Sylvia Wittich (SW)

E-Mail: pfarrbrief@marcellinus-petrus.de

Anzeigen: Norbert Büchel, n.buechel@marcellinus-petrus.de

Satz und Layout: Ines Kempf, www.ineskempf.de

Druck und Auflage: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen, 1.500 Stück

Gemeinde leben erscheint zehnmal im Jahr. Die Erscheinungsweise ist dem Kirchenjahr angepasst. Die Redaktion behält sich vor, unaufgeforderte Beiträge zu ändern oder sie nicht zu veröffentlichen.

Erscheinungsdatum und Redaktionsschluss:

Ausgabe 05/2026 erscheint am 12. Juli 2026, Redaktionsschluss ist am 19. Juni 2026.

Ausgabe 06/2026 erscheint am 23. August 2026, Redaktionsschluss ist am 31. Juli 2026.

Aktuelles | Seligenstadt | 27. Mai bis 6. Juni

Caritas Sommersammlung vom 27. Mai bis 6. Juni 2026

Unsere Gesellschaft steht vor großen Herausforderungen, sowohl mit dem Kriegsgeschehen in der Ukraine und im Iran als auch im Hinblick auf die weiter stagnierende Wirtschaft. Soziale Gräben vertiefen sich, Menschen sind mit Armut konfrontiert, verarbeiten Fluchterfahrungen oder kämpfen mit Einsamkeit. Das bedarf des gesellschaftlichen Zusammenhaltes. Durch Ihre großzügige Spendenbereitschaft konnten wir hier in unserer Gemeinde bisher vielfältige unbürokratische Hilfe leisten, z.B. für bedürftige Familien und Einzelpersonen, für soziale Einrichtungen und in der Seniorenarbeit. Dafür vielen Dank!

Deshalb dürfen wir Sie hiermit herzlich bitten, auch wieder die anstehende Caritas Sommersammlung zu unterstützen, damit wir weiter vor Ort helfen können. Die Caritas-Sammlung wird per Briefkastenwerbung – mit vorbereiteten Überweisungsträgern – durchgeführt.

Pfarrer Selzer, Katharina Müller und Ruth Simon (Orts Caritas Seligenstadt Ost), Claudia Bernhard (Orts Caritas Klein-Welzheim)



ABHOLUNG UND VERTEILUNG DER CARITAS SAMMELUNTERLAGEN IN SELIGENSTADT

Die Werbebriefe für die diesjährige Caritas-Sommersammlung werden zum Teil den Helfern von Hilde Müller gebracht oder liegen im Foyer des St. Josefshauses zu den geschäftsüblichen Öffnungszeiten **ab Freitag, 29. Mai**, zur Abholung bereit. Bitte tragen Sie sich einfach in die ausliegende Liste ein. Dann werden Sie als ehrenamtliche Mitarbeitende bei der Caritas geführt.

Wir freuen uns über jede neue helfende Hand!

Wilzbach - tri.con GmbH

Steuerberatungsgesellschaft

Jakobstr. 5 | 63500 Seligenstadt

Tel.: (06182) 84 999 60

E-Mail: info@steuerberatung-wilzbach.de



Aktuelles | Basilika

Musikalisches Programm in der Basilika



Freitag, 5. Juni	21.00 Uhr	Liturgische Nacht mit BaSiC Taizé-Gesänge
Samstag, 6. Juni	11.30 Uhr	Musik zur Marktzeit Felix Ponizy, Orgel – Werke von J. S. Bach und M. Reger
Sonntag, 7. Juni	09.30 Uhr	Pontifikalamt zur Wallfahrt mit dem Chor an der Basilika W. Menschick: Missa antiqua
	14.30 Uhr	Wallfahrtsvesper mit der Choralchola Deutsches Offizium
Sonntag, 14. Juni	09.00 Uhr	Hochamt mit den Marcellinis
Sonntag, 21. Juni	18.30 Uhr	Choralamt mit der Choralchola Gregorianisches Proprium und Ordinarium
Samstag, 4. Juli	11.30 Uhr	Musik zur Marktzeit Nicole Schumann, Alt und Felix Ponizy, Orgel – A. Dvořák: Biblische Lieder op. 99

Das Jahresprogramm der Musik an der Basilika ist zu finden auf der Webseite der Pfarrei und liegt in der Basilika aus.

Änderungen vorbehalten.



Aktuelles | Basilika | ab 2. Juni

Seligenstädter Wallfahrt 2026

KUCHENSPENDEN ZUR WALLFAHRT

Es ist eine schöne Tradition, dass die Damen der kfd zur Wallfahrt nach dem Festgottesdienst und der anschließenden Prozession am Sonntag Kaffee und Kuchen zum Verkauf anbieten. Hier sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen. Wir freuen uns sehr, wenn uns auch dieses Jahr wieder viele fleißige Bäckerinnen und Bäcker mit einer Kuchenspende für das Kuchenbuffet unterstützen. Gerade das Kuchenbuffet erfreut sich großer Beliebtheit und die Nachfrage nach hausgemachten Kuchen ist groß.

Die Kuchen Spenden können am Sonntagmorgen, 7. Juni, ab 9.30 Uhr direkt im St. Josefshaus abgegeben werden.

Wir freuen uns schon jetzt auf Ihre tollen Kuchen-Kreationen und bedanken uns ganz herzlich im Voraus!

Katharina Müller (PGR)



Programm zur Wallfahrt 2026

DIENSTAG, 2. JUNI | BASILIKA

18.30 Uhr Festliches Amt zum Hochfest

FREITAG, 5. JUNI | BASILIKA

21 Uhr Liturgische Nacht mit dem Chor BaSiC

SONNTAG, 7. JUNI | BASILIKA UND ST. JOSEFSHAUS

9.30 Uhr Feierliches Hochamt zum Hochfest der Schutzheiligen in der Basilika mit Pfarrer Willi Gerd Kost, Leitender Pfarrer Pastoralraum Mainbogen, und dem Chor an der Basilika; anschließend Reliquienprozession durch die Stadt

11.30 Uhr Wallfahrtsfest im St. Josefshaus, Jakobstraße
Mittagessen, Kaffee und Kuchen

14.30 Uhr Wallfahrtsvesper in der Basilika

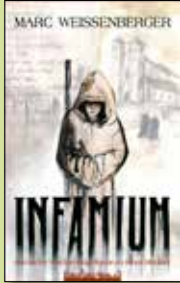
MITTWOCH, 10. JUNI BASILIKA

14.30 Uhr Seniorenwallfahrt - Gottesdienst mit Krankensalbung, anschließend Kaffee und Kuchen im Winterrefektorium des Klosters (Anmeldung erforderlich)

Historischer Thriller: Infamium Buch des Monats

Eintauchen in die Geschichte der Benediktiner, ein historischer Thriller von Marc Weissenberger

In dieser historischen Neuerscheinung 2023 muss der Novize Ignatius vor den Schergen aus seines Ziehvaters Vergangenheit fliehen und sogar den Knappen eines Ritters mimen, um unerkannt sein Ziel zu erreichen. Jede Nacht liest er im Buch seines Ziehvaters und erkennt die brisante Lage, die ihn um sein Leben fürchten lässt.



Lassen Sie sich in das Mittelalter um 1000 n. Chr. entführen und erleben Sie hautnah eine Verschwörung um die Kaiserkrone mit, die das Leben zweier Benediktiner auf den Kopf stellt.

Marc Weissenberger: Infamium
Feuertanz-Verlag . 504 Seiten
ISBN 978-3-910619-09-8

Dieses Buch und viele weitere Romane, Jugend- und Kinderbücher sowie Tonies finden Sie in der Borromäusbibliothek im St. Josefshaus Seligenstadt. Öffnungszeiten: dienstags von 15-17 Uhr. Weitere Infos unter <https://bistummainz.de/pfarrei/seligenstadt/unsere-pfarrei/buechereien>

Sommerfest des Chores an der Basilika

Der Chor an der Basilika feiert an **Fronleichnam, 4. Juni**, sein traditionelles Sommerfest auf dem Kolpinggelände. Ab 11.30 Uhr gibt es ein leckeres Mittagessen, Bier vom Fass und die legendäre Kuchentafel mit selbstgebackenen Kuchen und Torten. Für die Kleinen gibt es Kinderschminken und der Spielplatz auf dem Gelände bietet viel Spaß. Das Jugendorchester der Stadtkapelle unterhält von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr musikalisch die Gäste, bis das Fest mit dem Abendessen ausklingt. Das Sommerfest ist eine gute Gelegenheit, den Chor nicht nur bei Gottesdiensten kennen zu lernen, sondern auch von seiner geselligen und fröhlichen Seite. Herzliche Einladung dazu!

Angela Ewers (Vorstand Chor an der Basilika)



Stark für die Menschen, stark für die Region.

www.frankfurter-volksbank.de

Frankfurter Volksbank
Rhein/Main

Dr.-Hermann-Neubauer-Ring 38-40, 63500 Seligenstadt
Telefon 0800 692172-330

Blument Teppich-Aktion An Fronleichnam soll es wieder blühen!

Am **Donnerstag, 4. Juni**, gestalten wir in guter Tradition zur Fronleichnamsprozession einen farbenfrohen Blumenteppeich an der Kita St. Cyriakus. Alle Kinder und ihre Eltern sind dazu herzlich eingeladen! In diesem Jahr beginnt der Gottesdienst in St. Cyriakus bereits um 8.30 Uhr. Daher treffen wir uns ab 8.15 Uhr im Kindergarten. Ab 8.30 Uhr starten wir mit einem kurzen Kinder-Wortgottesdienst und basteln anschließend aus den gesammelten Blüten den Blumenteppeich. Beim Eintreffen der Prozession begrüßen wir die Gemeinde mit unseren Fähnchen und begleiten sie auf dem weiteren Weg zurück in die Kirche. Dabei dürfen die Kinder Blumen streuen.

HABEN SIE BLUMENSpendEN FÜR UNS?

Damit wir auch dieses Jahr wieder einen prachtvollen Blumenteppeich gestalten können, benötigen wir sehr viele Blüten, Blumen, Blätter oder Ähnliches. Daher sind wir sehr dankbar für Spenden der umliegenden Blumengeschäfte und Märkte. Aber auch Sie als Privatpersonen können dazu beitragen. Bringen Sie uns Ihre Blütenspende am besten direkt am Fronleichnamsmorgen bis 8.30 Uhr in die Kita St. Cyriakus. Oder melden Sie sich vorab im Pfarrbüro (Tel. 3375). Wir holen dann gerne Ihre Blumenspende am Mittwochnachmittag (3. Juni) bei Ihnen ab. Bereits jetzt vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Team der „Regenbogenfische“ und Team der Kita St. Cyriakus

Das Elfte Gebot - Ein Podcast über Glauben, Nicht-Glauben und alles, was dazwischen liegt

Jede und Jeder von uns glaubt anders. Einer zweifelt noch an seinem Glauben, während eine andere schon längst aus der Kirche ausgetreten ist. Während im Synodalen Weg um eine mögliche Neuausrichtung der katholischen Kirche gerungen wird, haben andere mit der katholischen Kirche bereits abgeschlossen.

Im neuen Podcast „Das Elfte Gebot“ trifft Linus einmal im Monat auf ganz verschiedene Gläubige und fragt: Was glaubst du? Der Podcast möchte herausfinden: Wie gestalten gläubige Menschen ihren Alltag? Was treibt sie um? Was lässt sie zweifeln? Was wünschen sie sich für die Zukunft der Kirche?

Der Podcast „Das Elfte Gebot“ ist ein Gemeinschaftsprojekt. Der Jugendliche Linus Hartmann ist der Sprecher des „Elften Gebotes“, führt die Interviews und schneidet die Podcastfolgen. Zum Podcast gibt es einen Instagramkanal [@elftesgebot](#) mit aktuellen News, interessanten Zusatzmaterialien und spannenden Einblicken hinter die Kulissen. Entwickelt und betreut wird er von der Jugendlichen Anna-Lena Mark. Die Redaktion des Podcasts liegt bei Ronja Goj. Christian Schmitt veröffentlicht die monatlichen Podcastfolgen auf [Pfarrbriefservice.de](#).

Angehört werden können die Folgen entweder direkt auf [Pfarrbriefservice.de](#) oder über alle gängigen Podcast-Portale.

Viel Spaß beim Zuhören!

Anna-Lena Mark, Linus Hartmann, Ronja Goj
([Pfarrbriefservice.de](#))



LINUS HARTMANN

Mein Name ist Linus und ich bin der Sprecher von „Das Elfte Gebot“. Das heißt ich bin für das Aufnehmen und Schneiden der Folgen zuständig und kontaktiere die Gästinnen und Gäste. Ich selber bin evangelisch getauft und konfirmiert. Für mich bedeutet Glauben vor allem eines: Gemeinschaft, Toleranz, Offenheit und ganz viel Neugier. Deshalb freue ich mich in unserem Podcast auf die vielen unterschiedlichen Gästinnen und Gäste.

ANNA-LENA MARK

Mein Name ist Anna-Lena. Passend zu meinem Studiengang Medienmanagement, versuche ich meine Photoshops- und InDesign-Fähigkeiten zu nutzen, um unseren Instagramkanal [@elftesgebot](#) mit Inhalt zu füllen. Mit dem Thema Glauben hatte ich lange Zeit überhaupt keine Berührungspunkte. Durch die ganzen Skandale rund um die Kirche, hat sich der Zweifel an dieser Institution noch mehr verstärkt. Umso interessanter ist es für mich durch unseren Podcast, eine ganz andere Sicht auf die Dinge zu bekommen.

Termine und Wallfahrten der Wallfahrtsvereinigung Klein-Welzheim

FUSSWALLFAHRT NACH WALLDÜRN AM 13. JUNI

Auch im Jahr 2026 machen sich wieder zahlreiche Pilger aus Seligenstadt, Klein-Welzheim und Froschhausen auf den Weg zur traditionsreichen Fußwallfahrt nach Walldürn. Unter dem Leitwort „Die Liebe hört niemals auf“ (1 Kor 13,8) sind alle eingeladen, sich gemeinsam auf den Weg zu machen, Glauben zu vertiefen und Gemeinschaft zu erleben.

Der Pilgerweg wird auch in diesem Jahr wieder musikalisch begleitet: Die Stadtkapelle Seligenstadt, der Musikverein Klein-Welzheim sowie die Germania 03 Seligenstadt unterstützen die Wallfahrt und tragen dazu bei, dass Gebet und Gesang den Weg prägen. So entsteht eine besondere Atmosphäre, die das gemeinsame Unterwegssein zu einem intensiven geistlichen Erlebnis macht.

Die Wallfahrt verbindet Bewegung, Besinnung und Begegnung und bietet Gelegenheit, den Alltag hinter sich zu lassen und neue Kraft zu schöpfen.

Alle weiteren Informationen zum Ablauf, zur Anmeldung und zu organisatorischen Details sind im Flyer sowie auf der Webseite der Pfarrei zu finden.



Für Fragen stehen Ihnen von der Wallfahrtsvereinigung Klein-Welzheim Irene Sommer (Tel. 200324, E-Mail: iresom@web.de) und von Seligenstadt Horst Happel (Tel. 27243, E-Mail: horsthappel@web.de) zur Verfügung.

BUSWALLFAHRT NACH WALLDÜRN AM 25. JUNI

Am **Donnerstag, 25. Juni** findet die Buswallfahrt nach Walldürn statt. Los geht es zum Walldürner Ritatag um 7.15 Uhr ab der Pfarrkirche St. Cyriakus und um 7.20 Uhr ab Bushaltestelle Bürgerhaus Mainflingen. Der Wallfahrtstag beginnt um 9.30 Uhr mit dem Pontifikalamt in der Wallfahrtsbasilika mit dem Erfurter Bischof Ulrich Neymeyr mit der Rosenweihe. Anschließend ist es Zeit zur freien Verfügung und wer möchte, ist für 12 Uhr das Lokal „Burgtörl“ in der Hauptstraße 17 für die Pilgergruppe reserviert. Danach besteht die Möglichkeit um 14 Uhr die Andacht zum Hl. Blut in der Basilika oder die Lourdesgrotte zu besuchen oder zu bummeln. Danach geht die Fahrt weiter zu einem schönen im Bayerischen gelegenen Café, wo es Kaffee und Kuchen oder eine Vesper gibt.

BITTE VORMERKEN: 17. SEPTEMBER

Am Herbstausflug zum Hildegardtag, **Donnerstag, 17. September**, fahren wir nach Bingen/Eibingen und werden den Festtag der Heiligen Hildegard, von Papst Benedikt XVI. zur Kirchenlehrerin erhoben, miterleben. Nähere Details folgen noch. Die Abfahrt an unserer Pfarrkirche wird bereits um 7.15 Uhr sein.

Herzliche Einladung zu all unseren Veranstaltungen.

Die Anmeldungen für die Bustouren sowie nähere Infos gibt es bei Birgit Kunz (Tel. 1824) oder Irene Sommer (Tel. 200324).

Birgit Kunz



WIR GESTALTEN
& PFLANZEN IHRE
BLUMENKÄSTEN

SOMMERBLUMEN
FÜR BALKON
UND TERRASSE


GARTENBAU
- SEIT 1922 -
NEUBAUER

WIR SIND
WEITERHIN
FÜR SIE DA

SCHACHENWEG 1 - SELIGENSTADT - TEL: 22282



75 Jahre Kolping

Das Fest in Seligenstadt 27. - 28. Juni 2026

Aktuelles | Kolpinggelände | 27. und 28. Juni

Großes Jubiläumsfest für die ganze Familie

Die Kolpingfamilie Seligenstadt feiert am 27. und 28. Juni ihr 75-jähriges Bestehen – und lädt die gesamte Gemeinde herzlich zu einem großen Jubiläumsfest auf das Kolpinggelände ein. Gefeierte wird in einem großen Festzelt mit einem abwechslungsreichen Programm für Jung und Alt.

Am **Samstag, 27. Juni**, beginnt ab 14 Uhr das große Familienfest mit zahlreichen Attraktionen für Kinder und Familien. Angeboten werden unter anderem Kinderschminken, Hüpfburg, Trampolin, Springseile, Clown Coco, ein Eiswagen und viele weitere Überraschungen. Im Kolpinghaus gibt es Kaffee und Kuchen. Um 18 Uhr folgen Ehrungen und Grußworte mit Festpräsident Frank Lortz, Pfarrer Stefan Selzer, Robert Glaab und weiteren Gästen aus Kirche, Politik und Gesellschaft. Der traditionelle Bieranstich beginnt um 18.30 Uhr. Das „reFRESHed-Orchester“ der Stadtkapelle Seligenstadt sorgt mit Live-Musik bis 22 Uhr für Stimmung im Festzelt.

Der **Sonntag, 28. Juni**, startet um 10 Uhr mit einem feierlichen Gottesdienst und dem Einzug der Banner verschiedener Kolpingfamilien. Mitwirkende sind unter anderem Diözesanpräses Michael Kunze sowie der Gesangsverein „Gesellschaft der Freunde 1856“ Seligenstadt. Ab 11.15 Uhr lädt die Kolpingfamilie zum Fröhschoppen mit Festpräsident Frank Lortz, Pfarrer Stefan Selzer und Robert Glaab ein. Musikalisch begleitet wird dieser von der Trachten-Kolpingskapelle aus dem Westerrgrund. Die Kaffeetheke im Kolpinghaus öffnet um 13 Uhr. Ab 14 Uhr beginnt erneut das Familienfest mit Clown Coco und vielen Überraschungen. Um 15 Uhr zeigen die Kolping-Ausgleichssportler ihre Showgymnastik, bevor um 16 Uhr eine „ukrainische Überraschung“ auf dem Programm steht. Das Jubiläumsfest endet um 18 Uhr. Die Kolpingfamilie freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher und ein gemeinsames Festwochenende voller Musik, Begegnung und Gemeinschaft.

Terminübersicht

Für den Zeitraum vom 27. Mai bis 4. Oktober 2026

27. Mai - 06. Juni	Caritas Sommersammlung	Seligenstadt
02. Jun.	19.30 Uhr Warum nicht einfach mal katholisch? Glaubenskurs	Pfarrheim St. Cyriakus
04. Jun.	Fronleichnam	alle Kirchorte
	11.30 Uhr Sommerfest des Chores an der Basilika	Kolpinggelände
07. Jun.	Wallfahrt zu Ehren der hl. Marcellinus und Petrus	Basilika und St. Josefshaus
09. Jun.	19.00 Uhr Warum nicht einfach mal katholisch? Glaubenskurs	Pfarrheim St. Cyriakus
12.-14. Jun.	Familien-Radwallfahrt nach Walldürn	Walldürn
13. Jun.	Walldürn-Fußwallfahrt	Walldürn
16. Jun.	19.00 Uhr Warum nicht einfach mal katholisch? Glaubenskurs	Pfarrheim St. Cyriakus
21. Jun.	Firmung in der Pfarrei St. Marcellinus und Petrus	Basilika
23. Jun.	19.00 Uhr Warum nicht einfach mal katholisch? Glaubenskurs	Pfarrheim St. Cyriakus
25. Jun.	Walldürn-Buswallfahrt	Walldürn
27.-28. Jun.	75 Jahre Kolpingsfamilie Seligenstadt	Kolpinggelände
29. Jun. - 08. Jul.	KJG-Zeltlager: „Verrückte Kreuzfahrt – eine Reise um die Welt“ Für Kinder von 8 bis 15 Jahren	Dalherda
08. Jul.	19.30 Uhr Stille.Präsenz Informationen bei Michael Hüttner, Seligenstadt (E-Mail: michael.f.huettner@gmail.com, Mobil: 0171 623 55 87)	St. Gabriel
08.-09. Aug.	Patronatsfest	St. Cyriakus
29.-30. Aug.	Kirchweihe und Kerb	Basilika
08./13. Sep.	Kirchweihe	St. Cyriakus
17. Sept.	7.15 Uhr Fahrt zum Hildegardisfest der Wallfahrtsvereinigung Klein-Welzheim	Kloster St. Hildegard, Eibingen
18.-20. Sep.	Familienwochenende	Hobbach
20. Sep.	Kirchweihe	St. Kilian
03. Okt.	Festgottesdienst zum Erzengelifest mit Lichterprozession	Basilika
04. Okt.	Erntedankgottesdienste	alle Kirchorte

Regelmäßige Termine in unseren Pfarreien

Kirchenhöre für Kinder und Erwachsene			
Montag	19.30 Uhr	Chorprobe Kirchenchor St. Cyriakus	Pfarrheim St. Cyriakus
Dienstag	15.00 Uhr	Chorprobe Kinderchor CyriaKids	Pfarrheim St. Cyriakus
Donnerstag		Chorprobe Kinderchor Marcellinis	
	15.30 Uhr	Kinder bis einschl. 1. Klasse	St. Josefshaus, Edith-Stein-Saal
	16.00 Uhr	Kinder ab 2. Klasse	
Donnerstag	20.00 Uhr	Chorprobe Chor an der Basilika	St. Josefshaus, Jakobsaal
Gruppenstunden unserer Ministranten			
Dienstag	17.00 Uhr	Messdiener St. Cyriakus	St. Cyriakus
Donnerstag	17.00 Uhr	Messdiener Basilika	Basilika
3. Samstag im Monat	17.45 Uhr	Messdiener Basilika	Basilika
2. und 4. Samstag im Monat	15.00 Uhr	Messdiener St. Kilian	St. Kilian



Alle inklusive.

Für echtes Miteinander.

Unsere Gesellschaft ist vielfältig. Und diese Vielfalt fördern wir als Sparkasse Langen-Seligenstadt seit über 180 Jahren. Dies ist unser Beitrag für das Gemeinwohl. Dabei unterstützen wir auch wichtige Projekte zur Inklusion für Menschen mit Behinderung. Erfahren Sie mehr über unser Engagement unter [sls-direkt.de](https://www.sls-direkt.de)

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Langen-Seligenstadt

Aktiv im Alter

Ausblick und Rückblick für unsere Senioren

SENIORENNACHMITTAG BASILIKA

Im April besuchte uns Dr. Hildegard Haas mit einem 16-minütigen Film über die digitale Rekonstruktion der Seligenstädter Synagoge. Der Film, der die ehemalige Synagoge virtuell erfahrbar machte, gab auch Einblicke in den Innenraum der Synagoge und basiert auf den wenigen erhaltenen Fotografien, archäologischen Ausgrabungsberichten sowie historischen Dokumenten und Publikationen.



Frau Dr. Haas verstand es sachlich und mit viel Sachkenntnis die damalige Zeit mit Ihren Schrecken und dem Brand der Synagoge nahezubringen. Die Senioren waren betroffen und berührt, auch von einem von Frau Heindel vorgebrachten Zeitzeugenbericht. Am Ende hatten die Senioren noch die Möglichkeit, mit zwei von Dr. Haas mitgebrachten Virtual-Reality-Brillen in die digitale Rekonstruktion der Seligenstädter Synagoge einzutauchen. Es war ein sehr berührender und interessanter Nachmittag für den wir Frau Dr. Haas noch mal ganz herzlich Dankeschön sagen möchten!

Der nächste Seniorennachmittag findet anlässlich der Wallfahrt zu Ehren unserer Schutzheiligen St. Marcellinus und Petrus am **Mittwoch, 10. Juni**, statt. Der Nachmittag beginnt in der Basilika um 14.30 Uhr mit einem Seniorengottesdienst mit Krankensalbung – einem Sakrament zur leiblichen und seelischen Aufrichtung und Stärkung.

Danach lädt Pfarrer Stefan Selzer, wie schon Tradition, ganz herzlich ins Winterrefektorium des Klosters zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen ein.

Herzliche Einladung! Bitte melden Sie sich bei Anita Ewald (Tel. 23468) bis 8. Juni an.

Katharina Müller

SENIOREN ST. CYRIAKUS

Der Deutschen liebstes Getränk

Im Rahmen des monatlichen Seniorennachmittags im Pfarrheim St. Cyriakus Klein-Welzheim entführte die rührige Seligenstädterin Martina Weih ihre Gäste in die Welt des Kaffees, der Deutschen liebstes Getränk. Sie gab einen



unterhaltsamen, amüsanten und informativen Einblick rund um die Kaffeebohne - „dunkelbraun, der Menschheit Traum“ - und brachte allerlei Utensilien zu diesem Thema mit. Natürlich wurde dazu frisch gebrühter Kaffee und allerlei selbstgebackener Kuchen gereicht!

Der nächste Seniorennachmittag für die Klein-Welzheimer findet am **Mittwoch, 10. Juni** um 14.30 Uhr im Pfarrheim St. Cyriakus statt. Dann besucht uns Pfarrer Willi Gerd Kost und wird von sich und über die Veränderungen in der kommenden Zeit berichten.

Friedrich Mahr

Unser gemeinsamer Weg

Er entsteht, wenn wir uns eingestehen, dass wir andere Menschen brauchen.

Mehrmals schickte Jesus seine Jünger aus, um die Frohbotschaft zu verkünden. Immer wieder mit Formulierungen, wie z.B. in Mk 6,8-9: „Und er gebot ihnen, außer einem Wanderstab nichts auf den Weg mitzunehmen, kein Brot, keine Vorratstasche, kein Geld im Gürtel, kein zweites Hemd und an den Füßen nur Sandalen.“

Derzeit trage ich keine Sandalen, sondern feste, wärmende Schuhe. (Besonders, wenn ich in die kalte Kirche gehe.) Ich besitze und verwende auch mehr als ein Hemd. Ich denke, der Auftrag ist nicht wortwörtlich zu verstehen. Doch die Zielrichtung finde ich spannend und herausfordernd.

Ich glaube, Jesus wollte keine „Super-Apostel“, die so viel mithaben und können, dass sie ohne Unterstützung anderer auskommen. Mit seinem Auftrag „sorgt“ Jesus für seine Jünger, indem er dafür sorgt, dass sie Hilfe benötigen. Sich eingestehen, ich kann nicht alles allein, ich brauche andere MitMenschen, ist ein wesentlicher Schlüssel für ein gelingendes menschliches und christliches Leben.



Anderen helfen ist zweifelsohne wichtig und mitunter gar nicht leicht. Ich meine, sich selbst helfen zu lassen, ist manchmal noch schwieriger. Wie geht's mir denn damit? Hab ich in meinem Umfeld, in der Familie, im Freundeskreis, in der Pfarre oder in der Nachbarschaft Menschen, die ich mich um Hilfe zu fragen traue? Wen bitte ich um Unterstützung bei welchem Anliegen? Wer stützt mich, wenn ich allein nicht weiterkomme? Wer fängt mich auf, wenn ich am Boden liege? Wer motiviert mich, wenn ich mich kraftlos fühle? Wen könnte ich anrufen, wen kann ich fragen?

Ein Vorschlag für dieses Jahr: Ich „faste“ beim „Ich schaffe alles

allein“ und nehme mir vor, andere um Unterstützung zu fragen. Bei den großen Problemen und in den kleinen Herausforderungen. Immer wieder. Und nicht erst im allerletzten Moment, wenn gar nichts mehr geht.

Ich wünsche uns eine besondere Erfahrung: Wir sind gemeinsam unterwegs.

Pfarrer Werner Pirkner
(Pfarrzeitung Schwechat „Das Gespräch“,
März 2021, Pfarrbriefservice.de)

📧 Jim Wanderscheid (Pfarrbriefservice.de)

Der Mensch von nebenan

Es lohnt sich, ins Gespräch zu kommen und Kontakt aufzubauen

Unsere Wohnung befand sich in einem Mehrfamilienhaus in München. Eine richtig gute Lage, nahe Sendlinger Tor und dem angrenzenden Glockenbach- und Gärtnerplatzviertel und dazu auch noch bezahlbar. Ich war gerade mit meinem Freund zusammengezogen, beide waren wir neu in der Stadt. Im Haus wohnten einige ältere Herrschaften, schon seit den 1960er Jahren. Sie waren bemüht, für Recht und Ordnung im Haus zu sorgen. Das Verhältnis zu uns war distanziert und ein wenig misstrauisch. Man grüßte sich, zu einem Gespräch kam es eigentlich nur, wenn es eine Beschwerde gab. Ich weiß noch, wie geschimpft wurde, weil das Fahrrad vor dem Altpapiercontainer stand oder unten an der Eingangstür jemand vergessen hatte, den Schnapper rauszumachen. Wir standen grundsätzlich unter Generalverdacht, Verteidigung zwecklos.

Plötzlich hatten wir uns etwas zu sagen

Und dann änderte sich das Verhältnis von einem Tag auf den anderen. Als ich damals mit meinem

drei Tage alten Neugeborenen aus dem Krankenhaus kam, ließ unsere Tochter, kaum war die Tür geöffnet, die ersten zarten Babyschreie erschallen. Als wir die Treppen hinaufstiegen – wir wohnten im vierten Stock – öffneten sich nacheinander in jedem Stockwerk die Türen. Als ob sie nur darauf gewartet hätten, dass wir endlich nach Hause kommen. Die beiden älteren Ehepaare, die alleinstehende Dame, alle gratulierten und freuten sich von Herzen. Mit Tränen in den Augen schauten sie unser Baby an und bemerkten fast ein wenig stolz: „Seit dreißig Jahren gab es hier kein Baby mehr. Aber jetzt endlich.“ Ab diesem Zeitpunkt waren wir im Ansehen immens gestiegen, und egal ob meine Tochter im Hausflur einen kleinen Schrei- und Wutanfall bekam oder die Nacht durchbrüllte: Sie war immer die Prinzessin. „Sie soll sich nur bemerkbar machen“, freuten sich die Nachbarn. Den Kinderwagen durften wir im engen Hausflur vor die Briefkästen stellen. Wenn ich kurz noch einmal eine Kleinigkeit einkaufen musste oder einen Termin hatte, wusste ich, dass ich

immer einen Babysitter für meine Tochter finden würde. Als wir aus München wegzogen, schrieben wir uns jahrelang kleine Grußbotschaften, meist legte ich ein, zwei Fotos von unserer Tochter in den Brief mit dazu. Mit den Nachbarn hat man sich je nach Lebenssituation manchmal mehr, manchmal weniger zu sagen. Hatte ich zuvor kein großes Interesse, nach der Arbeit noch mit den älteren Leuten zu reden und war ganz froh darüber, auf dem Hausflur niemandem zu begegnen, befand ich mich plötzlich in einer ganz anderen Lebenssituation. Ich schätzte die Hilfe, die mir angeboten wurde, und freute mich, ein kleines Schwätzchen zu halten.

Interessen im Gleichgewicht

Eine gute Nachbarschaft sollte im besten Fall ein gesundes Gleichgewicht zwischen den eigenen und den Interessen des Nachbarn bilden. So erklärt der Sozialpsychologe Volker Linneweber von der Universität des Saarlandes: „Gute Nachbarschaft ist eigentlich eine, die offen ist, in der man respektiert, dass es ein Mehr oder Weniger

an Nähe gibt. Dass man die Bedürfnisse der Nachbarn akzeptiert, ohne sich dem zu unterwerfen.“

Seine Nachbarn sucht man sich nicht aus, somit gehört ein wenig Feingefühl dazu, zu erkennen, wie die Menschen im Haus oder der Wohnung nebenan ticken. [...] Nachbarn müssen und können nicht immer die besten Freunde sein. Es lohnt sich dennoch, ins Gespräch zu kommen und Kontakt aufzubauen – auch um Gemeinsamkeiten zu entdecken. Manchmal kostet es Überwindung und man muss über seinen Schatten springen, um auf den anderen zuzugehen. Nachbarschaftsinitiativen, wie die Internetplattform nebenan.de, sind eine gute Hilfe, um die ersten Schritte zu erleichtern.

Steffi Piening
(der.pilger. www.der-pilger.de,
Pfarrbriefservice.de)

📧 Daniel Zamilski (pfarrbriefservice.de)

RUHE-INSEL

SCHÖN & ENTSPANNT WOHLFÜHLEN

Wellness & Beauty Spa · RUHE-INSEL
Industriestr. 2 · 63533 Mainhausen
Telefon 06182-825275 · info@ruhe-insel.com

Andreas Koch

DachdeckerWELTmeister

staatlich anerkannter Fachleiter
für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik

Dieselstraße 8 - 63533 Mainhausen
Tel. 06182 - 26992
info@dachdeckerweltmeister.de - www.dachdeckerweltmeister.de

Neues Papstwappen über dem Hauptportal unserer Basilika



Ein knappes Jahr nach der Wahl von Robert Francis Prevost zu Leo XIV. konnte in der Karwoche das Wappen des neuen Papstes über dem Hauptportal unserer Basilika angebracht werden. Es ersetzt ein Provisorium, das bereits zum Jubiläum „100 Jahre päpstliche Basilica Minor“ im vergangenen Jahr aufgehängt worden war.

Das neue Wappen ist die Arbeit eines professionellen Holzschnitzers aus dem Thüringischen Empfertshausen und eines Restaurators aus Biebergemünd. Es unterstreicht die Verbundenheit unserer Basilika, in der zwei römische Stadtheilige ihre letzte Ruhestätte fanden, mit dem Bischof von Rom. Finanziert werden konnte diese Arbeit auch durch die großzügigen Spenden einiger Pfarreiangehöriger. Es dürfte nicht viele Basiliken geben, die über ihrem Eingang auf solch aufwändige Weise das Wappen des römischen Pontifex zeigen.

Dr. Axel-Johannes Korb



Mit Freude zur Erstkommunion

BASILIKA

Am Sonntag, 12. April, feierten 16 Kinder der Basilika ihre Erstkommunion. Nach einer lebendigen und abwechslungsreichen Vorbereitung über viele Wochen und Monate durften die Kinder gemeinsam mit ihren Familien, Freunden und der Pfarrgemeinde einen festlichen und freudigen Gottesdienst erleben. Vorab konnten die Kinder bei gemeinsamen Treffen viel über den Glauben, die Gemeinschaft und die Bedeutung der Eucharistie erfahren. Die Erstkommunionkinder und deren Familien bedanken sich herzlich bei Pfarrer Stefan Selzer sowie bei Claudia Cornelius, stellvertretend für alle Helferinnen und Helfer, die mit viel Engagement, Geduld und Freude die Vorbereitung und die Feier der Erstkommunion begleitet und gestaltet haben. Für die vielen guten Wünsche, Gebete und die schöne gemeinsame Feier sagen die Kommunionkinder von Herzen: Herzlichen Dank!

Anne-Kathrin Haas
für die diesjährigen Kommunionfamilien

ST. CYRIAKUS

Seit September 2025 haben sich die Mainflinger, die Seligenstädter und die Welzheimer Kommunionkinder gemeinsam auf ihre erste Heilige Kommunion vorbereitet. So haben die Kinder dienstags im Wechsel in den Kirchen St. Kilian, Marcellinus und Petrus sowie St. Cyriakus begleitet von Pfarrer Selzer, Bruder Thomas und Claudia Cornelius viele Geschichten von Jesus gehört, gemeinsam gesungen, gebetet sowie den Segen empfangen. Durch die Beichte konnten die Kinder Vergebung erfahren und durch die wöchentlichen Treffen in der Kinderkirche haben sie Jesus immer besser kennengelernt. Wir Kommunionkinder danken allen, die uns auf den Tag der Erstkommunion vorbereitet und diese mit uns gefeiert haben. Danke für die vielen Gebete, Glückwünsche und Geschenke. Durch den Empfang der Kommunion gehören wir jetzt noch mehr zu Jesus, der uns mit seiner Liebe und seiner Güte so reich beschenkt.



St. Kilian,
Mainflingen

Neues aus dem Pastoralraum-Konzept

Projektgruppe Liturgie

Die Projektgruppe Liturgie hat ein neues Gottesdienstkonzept für unseren zukünftigen Pastoralraum erarbeitet und dies in der letzten Pastoralraumkonferenz Ende April vorgestellt. Auch wenn die konkrete Umsetzung erst mit Beginn der neuen Pfarrei im Jahr 2028 erfolgen soll, liegt nun ein grundlegendes Konzept vor, das die Feier der Gottesdienste an den verschiedenen Kirchorten neu ordnet. Ziel dieses Konzepts ist es, verlässliche Strukturen zu schaffen und gleichzeitig die pastorale Versorgung in allen Gemeinden zu sichern. Dazu wird der Pastoralraum in vier Regionen eingeteilt:

- St. Wendelinus Hainstadt und St. Marcellinus und Petrus Seligenstadt
- St. Kilian Mainflingen, St. Wendelinus Zellhausen und St. Cyriakus Klein-Welzheim
- St. Marien Seligenstadt, St. Margareta Froschhausen und St. Nikolaus in Klein-Krotzenburg
- Steinheim mit St. Peter und Paul, St. Johann Baptist und St. Nikolaus

Für diese vier Regionen stehen derzeit vier Priester zur Verfügung. Jeder von ihnen kann an einem Wochenende beziehungsweise Feiertag nach kirchenrechtlicher Vorgabe maximal zwei Messfeiern übernehmen. Auf dieser Grundlage ergibt sich eine Gottesdienstordnung mit insgesamt drei Vorabendmessen am Samstag sowie fünf Messfeiern am Sonntag. Zudem soll bewusst Zeit bleiben, damit Priester nach den Gottesdiensten ansprechbar sind. Eine wichtige noch zu klärende Frage ist die Verantwortungsstruktur: Ob die Zuständigkeit jeweils lokal in den Gemeinden oder zentral für den gesamten Pastoralraum organisiert wird, wird derzeit noch beraten.

VERLÄSSLICHE GOTTESDIENSTE AN ALLEN KIRCHORTEN

Ein zentraler Bestandteil des Konzepts ist die Verlässlichkeit: Auch in Zukunft soll es an jedem Kirchort regelmäßig Gottesdienste geben. Für die Sonn- und Feiertage bedeutet dies konkret:

- In jeder Kirche findet am Wochenende ein Gottesdienst (Messe oder Wort-Gottes-Feier) statt.
- In jeder Region wird es eine feste Sonntagsmesse am Vormittag geben.
- Ergänzend dazu wird in jeder Region sonntags eine Wort-Gottes-Feier mit Kommunion angeboten.
- Zusätzlich ist in jeder Region eine Vorabendmesse am Samstag vorgesehen.

Die bisherigen Gottesdienstzeiten sollen dabei möglichst erhalten bleiben. Gleichzeitig wurde die Planung so gestaltet, dass bei Ausfällen – etwa durch Krankheit oder Urlaub – ein Priester im Bedarfsfall zwei Gottesdienste an einem Tag übernehmen kann.

In den meisten Kirchen wird zudem im Wechsel mindestens einmal innerhalb von drei Wochen eine Wort-Gottes-Feier am Sonntagvormittag stattfinden. Ausnahmen bilden die Kirchen St. Marcellinus und Petrus sowie St. Wendelinus in Hainstadt, wo wöchentlich eine Messfeier vorgesehen ist. Für St. Marcellinus und Petrus ist die Messfeier am Sonntagabend um 18.30 Uhr geplant.

IHRE MEINUNG IST GEFRAGT

Das Konzept wurde abgestimmt und liegt nun den Pfarrgemeinderäten und Verwaltungsräten zur Stellungnahme vor. Fragen oder Rückmeldungen können gerne per E-Mail an pfarrgemeinderat@marcellinus-petrus.de gerichtet werden.

Bericht aus dem Verwaltungsrat

Restaurierung der Portal-Eingangstür der Wendelinuskapelle

Eine Renovation der Portal-Eingangstür an der historischen Wendelinuskapelle war bereits seit längerer Zeit geplant und nach vielen Jahren dringend erforderlich, da Witterungseinflüsse der Tür deutlich zugesetzt hatten.

Für die Restaurierungsarbeiten konnten wir die Restauratorin Sandra Held aus Mainhausen beauftragen, die in Zusammenarbeit mit Staatlichen Schlösser und Gärten zum Erhalt der Kulturdenkmäler in Hessen beigetragen hat. Die Kosten für die Restaurierung wurden von der Kolpingfamilie und einem Spender aus unserer Pfarrei übernommen..

Ein herzliches Dankeschön für die finanzielle Unterstützung.

Auch unserem jahrelangen Wächter der Wendelinuskapelle, Peter Wolf, ein herzliches Dankeschön für die Pflege der Kapelle sowie der Gartenanlage.

Norbert Büchel (Verwaltungsrat)



Anstrich - Tapeziering - Gestaltung

Meister- und Restaurierungsbetrieb
für Malerarbeiten



Rheinstr. 4 - Zellhausen
06182 - 93 26 90

www.malermeisterinsandraheld.de

Bestandserfassung - Konzeptentwicklung - Dokumentation

Wir pflegen in Seligenstadt & Mainhausen

CARITASVERBAND
Offenbach/Main e.V.



Wir freuen
uns auf
Ihren Anruf!

»Weil der Mensch
den Menschen
braucht«

Betreutes Wohnen Pflege^{PLUS} Tagespflege Haus Gabriel

- 📍 Erwin-Grimm-Ring 5, 63533 Mainhausen
- ☎ 0 6182 8 96 60 51
- ✉ E-Mail: wohnen@cv-offenbach.de

Caritas Ambulante Pflege Seligenstadt

- 📍 Frankfurter Straße 110, 63500 Seligenstadt
- ☎ 0 6182 26 280
- ✉ sss-seligenstadt@cv-offenbach.de

Ambulante Dienste Seligenstadt Beratungsstelle

- 📍 Frankfurter Straße 110, 63500 Seligenstadt
- ☎ 0 6182 26 289
- ✉ caritas-seligenstadt@cv-offenbach.de

HERZLICHE EINLADUNG

24 STUNDEN ANBETUNG

bis Freitag
20.30 Uhr

19.15-21.45 Uhr
Stille Anbetung

21.45-22.00 Uhr
Komplet - Nachtgebet der Kirche

22.00-00.00 Uhr
Lobpreis - musikalisch begleitet

00.00-06.00 Uhr
Stille Anbetung

06.00-07.30 Uhr
Laudes und Lesehore
mit Eucharistischem Segen
und Schriftbetrachtung

07.30-9.00 Uhr
Stille Anbetung

Jeden Donnerstag
ab 19.15 Uhr

16.00-17.30 Uhr
Stille Anbetung

17.30-18.00 Uhr
Priester-Rosenkranz

18.00-18.30 Uhr
Vesper - Abendgebet der Kirche
mit Eucharistischem Segen

18.30-19.15 Uhr
Heilige Messe

19.15-20.00 Uhr
Lobpreis und Schriftbetrachtung

20.00 Uhr
Anbetung vor dem Kreuz
und Kreuzverehrung

09.00-09.30 Uhr
Rosenkranz für die
Verstorbenen der Gemeinde

09.30-15.00 Uhr
Stille Anbetung

15.00-16.00 Uhr
Todesstunde Jesu -
Barmherzigkeitsrosenkranz
und Kreuzweg

Gottesdienste

Sonntag, 31. Mai bis Freitag, 5. Juni

Sonntag, 31. Mai		DREIFALTIGKEITSSONNTAG 1. Lesung: Ex 34,4b.5.–6.8–9 2. Lesung: 2 Kor 13,11–13 Evangelium: Joh 3,16–18 Kollekte: Jugendpastoral
Basilika	07.15 Uhr	Pilgeramt der Kölner Fußwallfahrt
	09.00 Uhr	Hochamt für die Pfarrgemeinde
	12.00 Uhr	Taufgottesdienst
	17.45 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Hl. Messe mit Lobpreis, Anbetung und Einzelsegen; für Karl Selzer, Josef und Maria Selzer, Eltern und Schwiegereltern sowie Verstorbene der Familie Hainbuch
St. Cyriakus	10.30 Uhr	Hl. Messe als Dankamt anlässlich der Diamantenen Hochzeit der Eheleute Angela und Herbert Kutz; paralleler Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrheim - Regenbogenfische; für alle lebenden und verstorbenen Angehörigen der Familie Kutz und Springwald; für Erwin und Karolina Baum, verstorbene Kinder und Angehörige; für Karl Winter sowie verstorbene Angehörige der Familien Glaab und Winter
Montag, 1. Juni		Hl. Justin
Basilika	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
St. Cyriakus	17.00 Uhr	Sakramentale Anbetung mit Rosenkranzgebet u. Beichtgelegenheit
	18.30 Uhr	Hl. Messe; als III. Seelenamt für Stephanie Kuhn
	21.00 Uhr	Taizé-Abendgebet
Dienstag, 2. Juni		Hl. Marcellinus und hl. Petrus
Basilika	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
	18.30 Uhr	Festliches Amt zum Hochfest
St. Kilian	17.15 Uhr	Sakramentale Anbetung und Beichtgelegenheit
	18.00 Uhr	Hl. Messe
Mittwoch, 3. Juni		Hl. Karl Lwanga und Gefährten
Basilika	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
St. Cyriakus	08.30 Uhr	Hl. Messe; anschl. Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit
St. Kilian	18.00 Uhr	Hl. Messe
Kursana	10.30 Uhr	Hl. Messe

SCHLIESSZEITEN

Am 5. Juni 2026 (Brückentag nach Fronleichnam) sind die beiden Pfarrbüros der Pfarrei St. Marcellinus und Petrus geschlossen.

Donnerstag, 4. Juni		HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI Fronleichnam 1. Lesung: Dtn 8,2–3.14–16a 2. Lesung: 1 Kor 10,16–17 Evangelium: Joh 6,51–58
Basilika	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
	11.00 Uhr	Gemeinsames festliches Hochamt der Pfarrgemeinden St. Marien sowie St. Marcellinus und Petrus auf dem Marktplatz mit der Stadtkapelle mit anschließender Fronleichnamprozession
	19.15 Uhr	Stille Anbetung
	21.45 Uhr	Komplet - Nachtgebet der Kirche
	22.00 Uhr	Lobpreis - musikalisch begleitet
St. Cyriakus	08.30 Uhr	Festliches Amt für die Pfarrgemeinde mit anschließender Prozession mit dem Musikverein. Die Kinder der Regenbogenfische treffen sich gleich an der Kindertagesstätte zum parallelen Wortgottesdienst mit Gestaltung des Blumentepichs; für Hans Grimm, Eltern, Schwiegereltern, lebende und verstorbene Angehörige
Freitag, 5. Juni		HL. BONIFATIUS
Basilika	00.00 Uhr	Stille Anbetung
	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes, Eucharistischer Segen und Schriftbetrachtung
	08.30 Uhr	Stille Anbetung
	09.00 Uhr	Rosenkranzgebet für die Verstorbenen der Gemeinde
	09.30 Uhr	Stille Anbetung
	15.00 Uhr	Todesstunde Jesu - Barmherzigkeitsrosenkranz und Kreuzweg
	16.00 Uhr	Stille Anbetung
	17.00 Uhr	Kreuzverehrung
	17.30 Uhr	Priester-Rosenkranz
	18.00 Uhr	Vesper - Abendgebet der Kirche mit Eucharist. Segen
St. Kilian	18.30 Uhr	Hl. Messe
	21.00 Uhr	Liturgische Nacht mit BaSiC
	09.00 Uhr	Hl. Messe
	17.30 Uhr	Rosenkranz

FAHRDIENST ST. CYRIAKUS

Für unsere älteren, kranken oder einfach nicht mobilen Gemeindemitglieder in Klein-Welzheim besteht weiterhin die Möglichkeit, sich zur Sonntagsmesse abholen zu lassen. Unter der Telefonnummer 0176 51 44 65 22 können Sie samstags nachmittags die Abholung anmelden. Das Fahrdienst-Team freut sich schon auf Sie!

Gottesdienste

Samstag, 6. Juni bis Samstag, 13. Juni

Samstag, 6. Juni		Hl. Norbert von Xanten Marien-Samstag
Basilika	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
	17.00 Uhr	Beichtgelegenheit
	18.00 Uhr	Vesper
	18.30 Uhr	Vorabendmesse zum Sonntag
St. Kilian	17.00 Uhr	Hl. Messe für Familien
Sonntag, 7. Juni		10. SONNTAG IM JAHRESKREIS 1. Lesung: Hos 6,3-6 2. Lesung: Röm 4,18-25 Evangelium: Mt 9,9-13
Basilika	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
	09.30 Uhr	Festliches Hochamt mit Pfarrer Willi Gerd Kost (Leitender Pfarrer Pastoralraum Mainbogen); anschließend Reliquienprozession durch die Stadt
	14.30 Uhr	Wallfahrtsvesper mit der Choralschola
	17.45 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Hl. Messe anschl. Vesper
Montag, 8. Juni		Messe vom Tag
Basilika	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
St. Cyriakus	17.00 Uhr	Sakramentale Anbetung mit Rosenkranzgebet u. Beichtgelegenheit
	18.30 Uhr	Hl. Messe; für Hilda Sommer und verstorbene Angehörige der Familien Sommer, Spahn und Montag
Dienstag, 9. Juni		Hl. Ephräm der Syrer
Basilika	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
St. Kilian	17.15 Uhr	Sakramentale Anbetung und Beichtgelegenheit
	18.00 Uhr	Hl. Messe; zum Dank und für lebende und verstorbene Angehörige der Familien Wolf und Laber; Eheleute Hansl und Angelika Knecht
Mittwoch, 10. Juni		Hl. Bardo
Basilika	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
St. Cyriakus	08.30 Uhr	Hl. Messe; anschl. Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit
Kursana	10.30 Uhr	Hl. Messe

Donnerstag, 11. Juni		Hl. Barnabas
Basilika	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
	17.45 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Hl. Messe; anschl. Beichtgelegenheit bis 22 Uhr
	19.15 Uhr	Stille Anbetung
	21.45 Uhr	Komplet - Nachtgebet der Kirche
	22.00 Uhr	Lobpreis - musikalisch begleitet
Freitag, 12. Juni		HEILIGSTES HERZ JESU
Basilika	00.00 Uhr	Stille Anbetung
	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes, Eucharistischer Segen und Schriftbetrachtung
	08.30 Uhr	Stille Anbetung
	09.00 Uhr	Rosenkranzgebet für die Verstorbenen der Gemeinde
	09.30 Uhr	Stille Anbetung
	15.00 Uhr	Todesstunde Jesu - Barmherzigkeitsrosenkranz und Kreuzweg
	16.00 Uhr	Stille Anbetung
	17.00 Uhr	Firmkatechese
	17.30 Uhr	Priester-Rosenkranz
	18.00 Uhr	Vesper - Abendgebet der Kirche mit Eucharist. Segen
	18.30 Uhr	Hl. Messe
	19.15 Uhr	Lobpreis und Schriftbetrachtung
St. Kilian	09.00 Uhr	Hl. Messe
	17.30 Uhr	Rosenkranz
Samstag, 13. Juni		Unbeflecktes Herz Mariä
Basilika	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
	08.00 Uhr	Lateinische Messe
	17.00 Uhr	Beichtgelegenheit
	18.00 Uhr	Vesper
	18.30 Uhr	Vorabendmesse zum Sonntag; für Pfarrer Heribert Kronenberger; für Erika und Werner Disser, lebende und verstorbene Angehörige
St. Kilian	17.00 Uhr	Hl. Messe

Gottesdienste

Sonntag, 14. Juni bis Sonntag, 21. Juni

Sonntag, 14. Juni		11. SONNTAG IM JAHRESKREIS 1. Lesung: Ex 19,2–6a 2. Lesung: Röm 5,6–11 Evangelium: Mt 9,36 – 10,8 Basilika: Kollekte für die Sanierung des St. Josefshauses
Basilika	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
	09.00 Uhr	Hochamt für die Pfarrgemeinde mit den Marcellinis
	17.45 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Hl. Messe anschl. Vesper
St. Cyriakus	10.30 Uhr	Familiengottesdienst anschließend Family refresh; für Valentin und Magdalena Wallrab, lebende und verstorbene Angehörige; für Andreas Kolleczeck und Gerda Kolleczeck; für Clemens Kuhn, lebende und verstorbene Angehörige; für Karl und Dorothea Schneider, Marzellan Wurzel und verstorbene Angehörige; für Ella Kronenberger; für Gisela Kuhn, lebende und verstorbene Angehörige
Montag, 15. Juni		Hl. Vitus
Basilika	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
St. Cyriakus	17.00 Uhr	Sakramentale Anbetung mit Rosenkranzgebet u. Beichtgelegenheit
	18.30 Uhr	Hl. Messe; für Albrecht und Mathilde Rickert sowie Josef Preßler, lebende und verstorbene Angehörige; für Ludwika und Jakob Grimm, lebende und verstorbene Angehörige
Dienstag, 16. Juni		Hl. Benno
Basilika	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
St. Kilian	17.15 Uhr	Sakramentale Anbetung und Beichtgelegenheit
	18.00 Uhr	Hl. Messe
Mittwoch, 17. Juni		Messe vom Tag
Basilika	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
St. Cyriakus	08.30 Uhr	Hl. Messe; anschl. Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit
Kursana	10.30 Uhr	Hl. Messe
Donnerstag, 18. Juni		Messe vom Tag
Basilika	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
	17.45 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Hl. Messe; anschl. Beichtgelegenheit bis 22 Uhr
	19.15 Uhr	Stille Anbetung
	21.45 Uhr	Komplet - Nachtgebet der Kirche
	22.00 Uhr	Lobpreis - musikalisch begleitet

Freitag, 19. Juni		Hl. Romuald
Basilika	00.00 Uhr	Stille Anbetung
	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes, Eucharistischer Segen und Schriftbetrachtung
	08.30 Uhr	Stille Anbetung
	09.00 Uhr	Rosenkranzgebet für die Verstorbenen der Gemeinde
	09.30 Uhr	Stille Anbetung
	15.00 Uhr	Todesstunde Jesu - Barmherzigkeitsrosenkranz und Kreuzweg
	16.00 Uhr	Stille Anbetung
	17.00 Uhr	Kreuzverehrung
	17.30 Uhr	Priester-Rosenkranz
	18.00 Uhr	Vesper - Abendgebet der Kirche mit Eucharist. Segen
	18.30 Uhr	Hl. Messe
	19.15 Uhr	Lobpreis und Schriftbetrachtung
St. Kilian	09.00 Uhr	Hl. Messe
	17.30 Uhr	Rosenkranz
Samstag, 20. Juni		Marien-Samstag
Basilika	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
	08.00 Uhr	Lateinische Messe
	17.00 Uhr	Beichtgelegenheit
	18.00 Uhr	Vesper
	18.30 Uhr	Vorabendmesse zum Sonntag
St. Kilian	17.00 Uhr	Hl. Messe; Hermann Bohlender und lebende und verstorbene Angehörige
Sonntag, 21. Juni		12. SONNTAG IM JAHRESKREIS 1. Lesung: Jer 20,10–13 2. Lesung: Röm 5,12–15 Evangelium: Mt 10,26–33 Kollekte Firmung: Diaspora-Opfer der Firmlinge
Basilika	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
	09.30 Uhr	Firmung mit Bischof Peter Kohlgraf
	12.00 Uhr	Taufgottesdienst
	17.45 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Choralamt mit der Choralschola anschl. Vesper
St. Cyriakus	10.30 Uhr	Hl. Messe; Paralleler Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrheim - Regenbogenfische; für Franz Pollak lebende u. verstorbene Angehörige; für Karl Winter, sowie verstorbene Angehörige der Familien Glaab und Winter

Gottesdienste

Montag, 22. Juni bis Montag, 29. Juni

Montag, 22. Juni		Hl. Paulinus, hl. John Fisher, hl. Thomas Morus
Basilika	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
St. Cyriakus	17.00 Uhr	Sakramentale Anbetung mit Rosenkranzgebet u. Beichtgelegenheit
	18.30 Uhr	Hl. Messe; für Karl Sommer und verstorbene Angehörige der Familien Sommer, Spahn und Montag
Dienstag, 23. Juni		Messe vom Tag
Basilika	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
St. Kilian	17.15 Uhr	Sakramentale Anbetung und Beichtgelegenheit
	18.00 Uhr	Hl. Messe
Mittwoch, 24. Juni		GEBURT DES HL. JOHANNES DES TÄUFERS
Basilika	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
St. Cyriakus	08.30 Uhr	Hl. Messe; anschl. Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit
Kursana	10.30 Uhr	Hl. Messe
Donnerstag, 25. Juni		Messe vom Tag
Basilika	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
	17.45 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Hl. Messe; anschl. Beichtgelegenheit bis 22 Uhr
	19.15 Uhr	Stille Anbetung
	21.45 Uhr	Komplet - Nachtgebet der Kirche
	22.00 Uhr	Lobpreis - musikalisch begleitet
Freitag, 26. Juni		Hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer
Basilika	00.00 Uhr	Stille Anbetung
	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes, Eucharistischer Segen und Schriftbetrachtung
	08.30 Uhr	Stille Anbetung
	09.00 Uhr	Rosenkranzgebet für die Verstorbenen der Gemeinde
	09.30 Uhr	Stille Anbetung
	15.00 Uhr	Todesstunde Jesu - Barmherzigkeitsrosenkranz und Kreuzweg
	16.00 Uhr	Stille Anbetung
	17.00 Uhr	Kreuzverehrung
	17.30 Uhr	Priester-Rosenkranz
	18.00 Uhr	Vesper - Abendgebet der Kirche mit Eucharist. Segen
	18.30 Uhr	Hl. Messe
	19.15 Uhr	Lobpreis und Schriftbetrachtung

St. Kilian	09.00 Uhr	Hl. Messe
	17.30 Uhr	Rosenkranz
Samstag, 27. Juni		Hll. Kreszenz, Aureus, Theonest, Maximus Marien-Samstag
Basilika	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
	08.00 Uhr	Lateinische Messe
	15.00 Uhr	Trauung von Marlies Köppel und Nico Salg
	17.00 Uhr	Beichtgelegenheit
	18.00 Uhr	Vesper
	18.30 Uhr	Vorabendmesse zum Sonntag; für Karin Weber; für Anni Körner, Werner Disser, lebende und verstorbene Angehörige
St. Kilian	17.00 Uhr	Hl. Messe; für Theresia Bergmann und verstorbene Angehörige; für Richard und Wilhelmine Appel und verstorbene Angehörige
Sonntag, 28. Juni		13. SONNTAG IM JAHRESKREIS 1. Lesung: 2 Kön 4,8-11.14-16a 2. Lesung: Röm 6,3-4.8-11 Evangelium: Mt 10,37-42
Basilika	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
	09.00 Uhr	Hochamt für die Pfarrgemeinde
	17.45 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Hl. Messe mit Lobpreis, Anbetung und Einzelsegen; für Anneliese und Armin Schlett, Lina und Theodor Schlett, Katharina und Karl Follert, Gerhild und Friedel Knapp, Irma und Georg Raifß, Eheleute Kühn, Hollmann und Biller, lebende und verstorbene Angehörige; für Karl Selzer, Josef und Maria Selzer, Eltern und Schwiegereltern sowie Verstorbene der Familie Hainbuch
St. Cyriakus	10.30 Uhr	Hl. Messe; für Hans Kreher, Eltern und Schwiegereltern, lebende und verstorbene Angehörige; für Hedwig und Helmut Bernhard sowie Angehörige der Familien Bernhard, Kempf und Stegmann; für Ernst und Maria Knecht, Alfons und Maria Pabst, Otto und Gisela Dörr sowie verstorbene Angehörige
Montag, 29. Juni		HL. PETRUS UND HL. PAULUS Kollekte: Aufgaben des Papstes
Basilika	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
	17.00 Uhr	Sakramentale Anbetung mit Rosenkranzgebet u. Beichtgelegenheit
	18.30 Uhr	Hochamt zum Hochfest mit der Fischerzunft Seligenstadt
St. Cyriakus	<i>Die Hl. Messe in St. Cyriakus entfällt an diesem Tag.</i>	

Gottesdienste

Dienstag, 30. Juni bis Mittwoch, 8. Juli

Dienstag, 30. Juni		Hl. Otto, Die ersten heiligen Märtyrer der Stadt Rom
Basilika	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
St. Kilian	17.15 Uhr	Sakramentale Anbetung und Beichtgelegenheit
	18.00 Uhr	Hl. Messe
Mittwoch, 1. Juli		Messe vom Tag
Basilika	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
St. Cyriakus	08.30 Uhr	Hl. Messe; anschl. Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit
Kursana	10.30 Uhr	Hl. Messe
Donnerstag, 2. Juli		MARIÄ HEIMSUCHUNG
Basilika	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
	17.45 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Hl. Messe; anschl. Beichtgelegenheit bis 22 Uhr
	19.15 Uhr	Stille Anbetung
	21.45 Uhr	Komplet - Nachtgebet der Kirche
	22.00 Uhr	Lobpreis - musikalisch begleitet
Freitag, 3. Juli		HL. THOMAS Herz-Jesu-Freitag
Basilika	00.00 Uhr	Stille Anbetung
	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes, Eucharistischer Segen und Schriftbetrachtung
	08.30 Uhr	Stille Anbetung
	09.00 Uhr	Rosenkranzgebet für die Verstorbenen der Gemeinde
	09.30 Uhr	Stille Anbetung
	15.00 Uhr	Todesstunde Jesu - Barmherzigkeitsrosenkranz und Kreuzweg
	16.00 Uhr	Stille Anbetung
	17.00 Uhr	Kreuzverehrung
	17.30 Uhr	Priester-Rosenkranz
	18.00 Uhr	Vesper - Abendgebet der Kirche mit Eucharist. Segen
	18.30 Uhr	Hl. Messe als Dankamt anlässlich der Silbernen Hochzeit von Christiane und Thomas Knapp
	19.15 Uhr	Lobpreis und Schriftbetrachtung
St. Kilian	09.00 Uhr	Hl. Messe
	17.30 Uhr	Rosenkranz

Samstag, 4. Juli		JAHRESTAG DER WEIHE DES DOMES ZU MAINZ
Basilika	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
	13.00 Uhr	Trauung von Jessica Reis und Mauritz Ittermann
	17.00 Uhr	Beichtgelegenheit
	18.00 Uhr	Vesper
	18.30 Uhr	Vorabendmesse zum Sonntag; für Elisabeth Heeg und verstorbene Angehörige
St. Kilian	17.00 Uhr	Hl. Messe
Sonntag, 5. Juli		14. SONNTAG IM JAHRESKREIS 1. Lesung: Sach 9,9-10 2. Lesung: Röm 8,9.11-13 Evangelium: Mt 11,25-30 Basilika: Kollekte für die Sanierung des St. Josefs Hauses
Basilika	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
	09.00 Uhr	Hochamt für die Pfarrgemeinde
	12.00 Uhr	Taufgottesdienst
	17.45 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Hl. Messe anschl. Vesper
St. Cyriakus	10.30 Uhr	Hl. Messe; für Arno Schmidt, Eltern und Schwiegereltern
Montag, 6. Juli		Hl. Maria Goretti
Basilika	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
St. Cyriakus	17.00 Uhr	Sakramentale Anbetung mit Rosenkranzgebet u. Beichtgelegenheit
	18.30 Uhr	Hl. Messe; für Traulind Brunn
Dienstag, 7. Juli		Hl. Willibald
Basilika	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
St. Kilian	17.15 Uhr	Sakramentale Anbetung und Beichtgelegenheit
	18.00 Uhr	Hl. Messe
Mittwoch, 8. Juli		Hl. Kilian und Gefährten
Basilika	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
St. Cyriakus	08.30 Uhr	Hl. Messe; anschl. Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit
Kursana	10.30 Uhr	Hl. Messe

Gottesdienste

Donnerstag, 9. Juli bis Sonntag, 12. Juli

Donnerstag, 9. Juli		Hl. Augustinus Zhao Rong und Gefährten
Basilika	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
	17.45 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Hl. Messe; anschl. Beichtgelegenheit bis 22 Uhr
	19.15 Uhr	Stille Anbetung
	21.45 Uhr	Komplet - Nachtgebet der Kirche
	22.00 Uhr	Lobpreis - musikalisch begleitet
Freitag, 10. Juli		Hl. Knud von Dänemark, hl. Erich von Schweden, hl. Olaf von Norwegen
Basilika	00.00 Uhr	Stille Anbetung
	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes, Eucharistischer Segen und Schriftbetrachtung
	08.30 Uhr	Stille Anbetung
	09.00 Uhr	Rosenkranzgebet für die Verstorbenen der Gemeinde
	09.30 Uhr	Stille Anbetung
	15.00 Uhr	Todesstunde Jesu - Barmherzigkeitsrosenkranz und Kreuzweg
	16.00 Uhr	Stille Anbetung
	17.00 Uhr	Kreuzverehrung
	17.30 Uhr	Priester-Rosenkranz
	18.00 Uhr	Vesper - Abendgebet der Kirche mit Eucharist. Segen
	18.30 Uhr	Hl. Messe
	19.15 Uhr	Lobpreis und Schriftbetrachtung
	St. Kilian	09.00 Uhr
17.30 Uhr		Rosenkranz
Samstag, 11. Juli		HL. BENEDIKT VON NURSIA
Basilika	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
	08.00 Uhr	Lateinische Messe
	17.00 Uhr	Beichtgelegenheit
	18.00 Uhr	Vesper
	18.30 Uhr	Vorabendmesse zum Sonntag
St. Kilian	17.00 Uhr	Hl. Messe zum Patronatsfest; für Anna und Josef Derzbach sowie lebende und verstorbene Angehörige

Sonntag, 12. Juli		15. SONNTAG IM JAHRESKREIS 1. Lesung: Jes 55,10-11 2. Lesung: Röm 8,18-23 Evangelium: Mt 13,1-23 Kollekte: Gefängnisseelsorge
Basilika	07.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
	09.00 Uhr	Hochamt für die Pfarrgemeinde
	17.45 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Hl. Messe anschl. Vesper
St. Cyriacus	10.30 Uhr	Hl. Messe; für Mechthild und Erich Seebacher; für Ella Kronenberger

INTENTIONEN

Damit Ihre Intention bzw. Messbestellung in der nächsten Ausgabe 05/26 (Zeitraum vom 12. Juli bis 23. August 2026) erscheint, melden Sie sich bitte bis zum 19. Juni 2026 im Pfarrbüro. Gerne können Sie auch die Briefumschläge (Auslage an den Schriftenständen) nutzen, die Sie mit Ihrer Messbestellung an uns weiterleiten.

JESUS
begegnen

Sonntagsabend
immer am 4. Sonntag

- + Hl. Messe
- + Lobpreis
- + Stille
- + Anbetung
- + Einzelsegen

25. Januar
26. Februar
29. März (Änderung)
26. April
31. Mai (Änderung)
28. Juni

ab 16.00 Uhr Beichte
ab 17.45 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Basilika

„Kommt und seht“ Joh 1,39
www.jesus-begegnen.net

Genießen und Gutes tun! Gelungenes Misereor-Fastenessen

Unter diesem Motto fand auch dieses Jahr wieder das Misereor-Fastenessen im St. Josefshaus statt. Es war eine gelungene Veranstaltung, bei dem sich viele Gemeindemitglieder zum gemeinsamen Mittagessen trafen. Traditionell gab es die frisch zubereitete Grüne Soße und für die Naschkatzen selbst gebackene Waffeln. Dank der vielen Gäste, der fleißigen Helferinnen und Helfer und der Spender – u.a. Eichwaldhof, Stephan Neubauer, Andi Neubauer, Matthias Sattler, Blumenwerkstatt Peter Schließmann – war das Fastenessen ein schöner Erfolg und 1.400 Euro konnten an Misereor überwiesen werden!

Katharina Müller



Pilgerreise in die Normandie Geistliche und kulturelle Tage in Frankreich



Die Wallfahrtsvereinigung St. Cyriakus Klein-Welzheim verbrachte im April/Mai eine eindrucksvolle Woche in der Normandie, geprägt von geistlichen, kulturellen und geselligen Erlebnissen. Die Fahrt startete in Klein-Welzheim. Erster Halt war Reims. In der berühmten gotischen Kathedrale Frankreichs haben wir in der Chagall-Kapelle unsere Messe gefeiert. Am nächsten Tag ging es weiter ins Kloster Wandrille, das Einhard in der Zeit von 817-823 geleitet hat. Als Abbaye Fontenelle wurde es bereits im 5. Jahrhundert gegründet und ist damit wesentlich älter als unser Kloster. Die Mönchsgemeinschaft dort empfing uns sehr herzlich und Abt Jean-Charles hieß uns aufs Herzlichste willkommen. Wir brachten neben einer Spende auch unser Marcellinus-und-Petrus-Bier mit, und nach der Feier der Eucharistie in der Mönchsgemeinschaft veranstalteten wir auf dem Klosterterrain ein Picknick. Anschließend führte uns die Fahrt weiter nach Rouen, mit Führung und vielen weiteren Aktivitäten. Am nächsten Tag fuhren wir über Honfleur an der Seine-mündung nach Lisieux zur heiligen Theresia, die dort ihr Leben dem Karmel widmete. Lisieux mit seiner Kathedrale, der Basilika Sainte-Thérèse und dem Karmel mit ihrem Grab beeindruckte uns sehr. Doch auch das Städtchen selbst lud zu einem Abendbummel ein.

Weiter führte die Fahrt zu den Landesbrücken der Alliierten im 2. Weltkrieg an der Küste der Normandie. Dort besuchten wir den größten Soldatenfriedhof der Deutschen mit über 6000 Gefallenen, ein Großteil davon Kinder, die im Alter von 16-20 Jahren gefallen waren. Wir hielten in ihrem Gedenken dort auf dem Gräberfeld eine Heilige Messe. Im Anschluss fuhren wir in das Küstenstädtchen Port-en-Bassin, das Kurbad Arromanches-les-Bains, mit vielen erhaltenen militärischen Bauten aus dem Zweiten Weltkrieg. Zum Abschluss des Tages besuchten wir die Abtei St. Martin Mondaye in der ländlichen Idylle der Normandie. Die letzte Station führte uns nach Chartres mit der weltberühmten gotischen Kathedrale und ihren geschichtsträchtigen Bleiglasfenstern. Hier verbrachte die Pilgergruppe die beiden letzten Pilgertage und kam auch in den Genuss der wunderbaren Altstadt mit ihren Restaurants und Cafés.

Birgit Kunz

Kompetent und zuverlässig seit über 10 Jahren



- Heizkostenabrechnung
- Betriebskostenabrechnung
- Rauchwarnmelderservice
- Trinkwasseruntersuchung
- Messtechnik zur Verbrauchserfassung
- Beratung



06182 - 89 885 0



kontakt@abredi-serv.de



www.abredi-serv.de

Begegnung beim „Internationalen Rosenkranz“

An einem Sonntagnachmittag haben sich in der Basilika Gläubige aus dem Irak, Indien, Syrien, Polen und Uganda getroffen, um gemeinsam mit einem Rosenkranz-Gebet in verschiedenen Sprachen um Frieden und Einheit zu bitten. Danach gab es im Maingärtchen der Basilika Gelegenheit zum Austausch und zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee, Tee und Gebäck. Für die Kinder gab es Gelegenheit zum gemeinsamen Spiel. Der Nachmittag mit Gebet und Gemeinschaft war ein schönes Zeichen für die Gemeinschaft im Glauben über kulturelle Grenzen hinweg und soll zukünftig einmal im Monat stattfinden.

Katharina Müller



Feierliche Einweihung der Krankenhauskapelle



Mit der Einweihung der neuen Krankenhauskapelle auf dem Gelände der Asklepios-Klinik in Seligenstadt ein besonderer Ort zurückgekehrt: ein Raum für Gebet, Trost und Stille mitten im Alltag des Krankenhauses. Viele Jahrzehnte hatte ein solcher Ort gefehlt. Umso größer ist die Freude darüber, dass die Kolpingsfamilie Seligenstadt mit großem Einsatz einen Raum geschaffen hat, der Kranken, Angehörigen und Besuchern offensteht. Die Geschichte der Kapelle ist eng mit der des Seligenstädter Krankenhauses verbunden. Mit dem Abriss des alten Krankenhauses Ende der 1970er-Jahre verschwand auch die frühere

Kapelle, an die sich viele noch erinnern. Mehr als vier Jahrzehnte gab es keinen eigenen sakralen Raum mehr. Erst mit dem Bau der Geriatrie entstand 2008 wieder ein Andachtsraum. Der Wunsch nach einer sichtbaren, würdigen Kapelle aber blieb.

Die entscheidende Idee hatte Thomas Knapp bereits 2014. Das alte Trafohaus der EVO auf dem Klinikgelände sollte abgerissen werden. In dem kleinen Gebäude sah er jedoch die Chance, dem Krankenhaus ein Stück Seele zurückzugeben. Aus dem Trafohaus sollte eine Kapelle werden. Bis zur Umsetzung brauchte es Geduld, Überzeugungskraft und viele Gespräche mit Klinik, Energieversorgung, Grundstückseigentümer und Kolpingsfamilie. Am Josefstag 2019 wurden schließlich die Schlüssel übergeben. Danach begann der Umbau. Zahlreiche Seligenstädter Handwerker, Künstler und Unterstützer brachten Zeit, Können und Ideen ein, vielfach ehrenamtlich. Gerade darin zeigt sich: Diese Kapelle ist nicht nur ein Bauprojekt, sondern ein Gemeinschaftswerk. Zugleich wurden bewusst ältere Materialien einbezogen: historische Fensterscheiben von 1870, barocke Holzwolken aus Beständen von Kloster und Museum sowie weitere wiederverwendete Elemente.

Pfarrbrief der Gemeinden St. Marcellinus + Petrus und St. Kilian

So verbindet der Raum Geschichte und Gegenwart auf eindrucksvolle Weise. Auch die künstlerische Gestaltung trägt eine starke geistliche Symbolik. Aus Teilen der früheren Kupferstromschienen entstand ein modernes Turmkreuz. Im Inneren greifen weitere Elemente die frühere Funktion des Gebäudes auf. Thomas Knapp deutete dies in seiner Ansprache so: Die Energie kommt von Gott, erreicht die Menschen und kann sie in ihrer jeweiligen Lebenssituation stärken. Aus der früheren Energieversorgung (EVO) wird so sinnbildlich eine „Energie von oben“. Das Rundbogenfenster und die restaurierte Herz-Jesu-Figur vertiefen diesen geistlichen Charakter. Möglich wurde das Projekt durch viele Spenderrinnen und Spender, Unternehmen und private Förderer. Auch Rückschläge, Verzögerungen und die Corona-Jahre mussten bewältigt werden. Umso größer war die Dankbarkeit bei der feierlichen Einweihung. Vertreter aus Kirche, Stadt, Politik und Klinikleitung kamen zusammen, um die Kapelle ihrer Bestimmung zu übergeben. Pfarrer Stefan Selzer segnete den neuen Raum und die restaurierte Christusfigur. Die neue Kapelle ist weit mehr als ein gelungen umgebautes Gebäude. Sie ist ein Ort der Stille



inmitten von Sorge und Krankheit, ein Zeichen christlicher Hoffnung und gelebter Verantwortung für die Menschen vor Ort. Die Kolpingsfamilie Seligenstadt schenkt dem Krankenhaus und der Stadt damit einen Raum, in dem Freude und Leid, Bitte und Dank vor Gott getragen werden können. Möge dieser Ort vielen Menschen zum Segen werden.

Bittprozession am Vorabend zu Christ Himmelfahrt Impressionen aus Klein-Welzheim



Wir sind für Sie da

Ihre Ansprechpartner in St. Marcellinus und Petrus und St. Kilian

SEELSORGETEAM

zuständig für St. Marcellinus und Petrus:

Pfarrer Stefan Selzer
E-Mail: pfarrer@marcellinus-petrus.de
Tel. 06182-3375
Sprechzeiten nach Vereinbarung

zuständig für St. Kilian:

Pfarrvikar Winfried Dissler
E-Mail: Winfried-Dissler@web.de, 0171-8435551

PFARRBÜROS

Kath. Pfarramt St. Marcellinus und Petrus

Katharina Bergmann, Pfarrsekretärin
Farah Naddour Karam, Pfarrsekretärin
E-Mail: info@marcellinus-petrus.de
Tel. 06182-3375, Fax 200231

Seligenstadt

Aschaffenburg Str. 79,
Mo., Mi., Fr. 10 bis 12 Uhr und Di., Fr. 15 bis 17 Uhr

Klein-Welzheim

Goethestr. 29 / Eingang Kirchstraße,
in der Bücherei
Mo. 15 bis 18 Uhr

Kath. Kirchengemeinde St. Kilian

Renate Janssen, Pfarrsekretärin
Kirchgasse 12, 63533 Mainhausen
E-Mail: pfarrbuero@st-kilian-mainflingen.de
Tel. 06182-3544, Fax 1881
Di. 16 bis 18.30 Uhr und Do. 9.30 bis 12.30 Uhr

REGIONALKANTORAT

Felix Ponizy, Tel. 06182-924571
Jakobstr. 5, 63500 Seligenstadt
E-Mail: regionalkantorat.seligenstadt@
bistum-mainz.de

PRÄVENTIONSBEAUFTRAGTE

Seligenstadt

Anna Theresa Löhner
E-Mail: praevention@marcellinus-petrus.de

Mainhausen

Michaela Giel
E-Mail: praevention@st-wendelinus.de

PFARRGEMEINDERAT

St. Marcellinus und Petrus

Yvonne Hutzler, Vorsitzende
E-Mail: pfarrgemeinderat@marcellinus-petrus.de

St. Kilian

Sabine Lipps, Vorsitzende
E-Mail: Sabine.Lipps@t-online.de

KIRCHENVERWALTUNGSRAT

St. Marcellinus und Petrus

Pfr. Stefan Selzer, 1. Vorsitzender
Jürgen Wilzbach, Stv. Vorsitzender

St. Kilian

Pfr. Willi G. Kost, 1. Vorsitzender
Monika Bußer, Stv. Vorsitzende

KINDERTAGESSTÄTTEN

St. Josefshaus

Mauergasse 17, 63500 Seligenstadt
Jacqueline Lüddicke, Leitung, Tel. 06182-27867
E-Mail: kita-st-josefshaus@marcellinus-petrus.de

St. Cyriakus

Spessartstr. 29, 63500 Seligenstadt
Nadine Roth, Leitung, Tel. 06182-25672
E-Mail: kita-st-cyriakus@marcellinus-petrus.de

St. Kilian

Martinstr. 21, 63533 Mainhausen
Judith Rauch, Leitung, Tel. 06182-22955
E-Mail: kiga-st-kilian@t-online.de

CARITAS ORTSGRUPPEN

Klein-Welzheim

Claudia Bernhard, Tel. 06182-23081

Seligenstadt

Monika Emge, Tel. 06182-897958

Mainflingen

Marianne Kuhnhardt, Tel. 06182-25724

KATH. ÖFFENTLICHE BÜCHEREIEN

St. Josefshaus

Jakobstr. 5, 2. Stock
Katharina Rommel, Leitung
Öffnungszeiten: Di. 15 bis 17 Uhr

Pfarrheim St. Cyriakus

Goethestr. 29
Rosemarie Seipel, Leitung
Öffnungszeiten:
Mi. 17.30 bis 18.30 Uhr und So. 11 bis 12 Uhr



HAUSTECHNIK SCHWAB

KOMPLETT AUS EINER HAND

FRIEDRICH-EBERT-STRASSE 76

63512 HAINBURG • TEL. 06182/4316

INFO@HAUSTECHNIK-SCHWAB.DE

WWW.HAUSTECHNIK-SCHWAB.DE

Heiliger Christophorus

Schutzpatron der Reisenden

Christophorus ist der Schutzpatron der Reisenden. Einer Legende aus dem 13. Jahrhundert zufolge dient er nach seiner Abkehr vom Teufel Jesus Christus, indem er Menschen über einen gefährlichen Fluss trägt. Eines Nachts trägt er ein Kind hinüber, das immer schwerer wird. Am Ufer offenbart sich das Kind als Christus und erklärt, dass Christophorus die ganze Welt getragen habe. Es tauf ihn im Wasser und kündigt ein Zeichen an: Sein Stab wird grünen und blühen – was am nächsten Morgen geschieht. Sein Gedenktag ist der 24. Juli.

Das Bonifatiuswerk bietet Materialien und Geschenkideen mit religiösem Bezug an, die Menschen helfen sollen, ihren Glauben zu entdecken und zu leben. Ebenso bieten wir viele Produkte mit einem religiösen und spirituellen Bezug an. Einige vom Schutzpatron Christophorus inspirierte zeigen wir auf dieser Seite:



Metallplakette: Christophorus

Mit dieser Metallplakette stellen Sie Ihre Fahrt unter den Schutz des Hl. Christophorus.

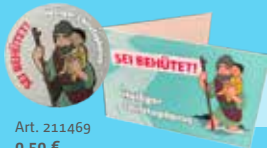
Art. 211452
8,95 €

Fahrrad-Plakette: Segen für deinen Weg

Seien Sie auch mit dem Zweirad stets behütet und begleitet. Ein dehnbare Gummiring dient zur Befestigung am Fahrrad oder Roller.



Art. 211450
7,95 €



Art. 211469
0,50 €

Aufkleber mit Silberfolie: Sei behütet

Dieser Aufkleber ist ideal, um ihn auf Fahrräder, Skateboards, Puppenwagen o. ä. anzubringen. Selbstklebend, im Einlegekärtchen mit Gebet und Kurzinfo zum Hl. Christophorus.



Verstellbares Kofferband

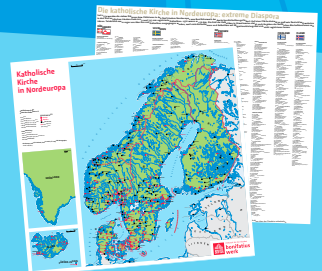
Bis 1,90m verstellbar, aus rotem Polyester mit Verschluss aus Kunststoff. Bedruckt mit dem Segenspruch „Von allen Seiten umgibt dich...“ 193 x 6 cm

Art. 211402
9,50 €



SEI BEHÜTET!

**Guter Gott,
du begleitest uns auf den Wegen unseres Lebens.
Hilf uns, rücksichtsvoll und verantwortungsbewusst unterwegs zu sein.
Lass uns immer sicher und wohlbehalten
an das Ziel unserer Fahrten gelangen.
Halte schützend deine Hände über uns und segne
uns auf die Fürsprache des heiligen Christophorus.
Amen.**



Art. 171312 kostenfrei

Wandkarte: Katholische Kirche in Nordeuropa

Weitere Länderkarten zur Diaspora in Deutschland und im Baltikum unter:
shop.bonifatiuswerk.de/laenderinfos



Diese und weitere Produkte und Materialien
unter shop.bonifatiuswerk.de



Hilfswerk für den Glauben
**bonifatius
werk**